



Antrag auf Teilbeiträge vor der eidgenössischen Prüfung (Ausnahmefall)

Personen können Teilbeiträge vor Absolvieren der eidgenössischen Prüfung beantragen, wenn:

- sie gemäss letzter Steuerveranlagung weniger als CHF 88 direkte Bundessteuer leisten mussten (quellenbesteuerte Personen siehe nächste Frage);
- sie eine schriftliche Verpflichtung abgeben, die eidgenössische Prüfung zu absolvieren und innerhalb von 5 Jahren nach dem ersten Antrag die Prüfungsverfügung über das Bestehen oder Nichtbestehen der eidgenössischen Prüfung einreichen;
- sie einen im Jahr des Kursbeginns auf der Meldeliste verzeichneten vorbereitenden Kurs (oder mehrere Kurse) besuchen und der Kursbeginn nicht länger als 2 Jahre zurückliegt;
- sie anrechenbare Kursgebühren von mindestens CHF 3500 bezahlt haben. Als Nachweis reichen die Absolvierenden 1. die auf ihren Namen ausgestellte(n) Rechnung(en) und 2. die Zahlungsbestätigung(en) für den absolvierten vorbereitenden Kurs (oder mehrere Kurse) ein. Beides erhalten sie von ihren Kursanbietern;
- der Wohnsitz der Absolvierenden zum Zeitpunkt der Antragsstellung in der Schweiz liegt.

So wird der Antrag gestellt:

1. Die Absolvierenden registrieren sich über das Onlineportal (**siehe** > Wo können die Absolvierenden die Beiträge beantragen?).
2. Die Absolvierenden geben die schriftliche Verpflichtungserklärung (siehe oben) ab.
3. Die Absolvierenden laden die letzte rechtskräftige Steuerveranlagung über die direkte Bundessteuer hoch. Ausserdem reichen sie die auf ihren Namen ausgestellte(n) Rechnung(en) sowie die Zahlungsbestätigung(en) ein. Für einen vorbereitenden Kurs darf dieselbe Zahlungsbestätigung nur einmal eingereicht werden.
4. Der Bund prüft die Angaben. Entsprechen sie den Voraussetzungen, wird der Teilbeitrag ausbezahlt (Bearbeitungsdauer max. drei Monate ab vollständig eingereichtem Antrag). Es können mehrmals Teilbeiträge beantragt werden, jeweils für angefallene Kursgebühren ab CHF 3500. Allfällige Restbeiträge können nach Absolvieren der eidgenössischen Prüfung beantragt werden.
5. Nach Absolvieren der eidgenössischen Prüfung reichen die Absolvierenden die Prüfungsverfügung ein. Diese erhalten sie von der Prüfungsträgerschaft.
6. Der Bund erstellt eine Schlussabrechnung und zahlt allfällige Restbeträge aus.

Achtung: Trifft innerhalb von 5 Jahren nach dem ersten Antrag keine Prüfungsverfügung ein, werden die ausbezahlten Teilbeiträge zur Rückzahlung fällig.

